

Wintermärchen?**Liebe Leserin, lieber Leser,**

Stefan Berger

„Deutschland - ein Sommermärchen“ ist ein Dokumentarfilm von Sönke Wortmann, der die deutsche Nationalmannschaft während der WM 2006 begleitet hat. Was für eine positive Energie hat sich da in allen Teilen unserer Gesellschaft ausgebreitet!

2022, in Katar sind es etwa 30°C, entsteht kein Wintermärchen. Die politische Diskussion beeinflusst den Sport und spaltet die Gesellschaft. Von positiver Energie keine Spur, was läuft da gerade falsch?

Am 18. Dezember endet die Weltmeisterschaft, unser Fokus richtet sich dann auf die bevorstehenden Festtage. Im christlich geprägten Deutschland sollten wir auch die Mitbürger anderer Kulturkreise an dem Weihnachtsfest teilhaben lassen. Wenn der Sport es derzeit nicht schafft die Gesellschaft zu einen, sollten wir es auf andere Weise versuchen.

In 2023 werden die Herausforderungen nicht weniger. Digitalisierung und Generation Z, Corona und die „normale“ Wintergrippe, Ukraine, Energiepreise und Hungersnöte, die Aufzählung ließe sich beliebig verlängern. Wenn wir alle zusammenhalten werden wir diese Herausforderungen bestimmt erfolgreich bewältigen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Festtage, einen guten Start in 2023 und bitte bleiben Sie gesund.

Ihr Stefan Berger
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

BHE-Blog informiert über aktuelle Branchen-Themen

Unter www.bhe.de/bhe-blog finden Sie seit Kurzem vielseitige und spannende Informationen zu aktuellen Themen der unterschiedlichen sicherheitstechnischen Fachsparten.

Die Beiträge können nach Gewerken gefiltert werden, so dass Ihnen nur die für Sie interessanten Meldungen angezeigt werden. Damit Sie immer automatisch über neue Beiträge informiert werden, können Sie außerdem alle oder einzelne Themenbereiche via RSS-Feed abonnieren.



Einzelne Beiträge können Sie sehr einfach in sozialen Medien teilen und somit bspw. auch Ihren Kunden oder Geschäftspartnern zugänglich machen, wodurch eine hohe Reichweite erzielt wird. ■



Abonnieren Sie jetzt den BHE-Blog und profitieren Sie von den aktuellen Berichten und Infos der BHE-Sicherheitsprofis!

BHE-Mitgliederversammlung am 12. Mai 2023 in Hamburg

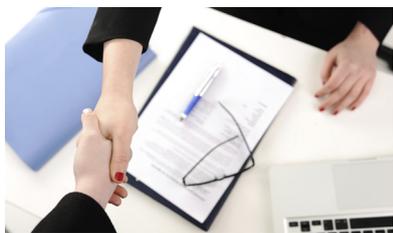
Rund um die offizielle Mitgliederversammlung 2023 haben wir ein attraktives Rahmenprogramm für Sie organisiert. Besuchen Sie im Anschluss an die Tagung am Freitag-Abend

die Elbphilharmonie. Erkunden Sie am Samstag Vormittag die Faszination des Tierreichs bei Hagenbeck und lassen Sie die Tagung am Samstag Abend gemeinsam ausklingen. ■



Jetzt Tickets und Übernachtung sichern – <https://www.bhe.de/der-bhe/bhe-mitgliederversammlung-2023-in-hamburg>.

Neu: Muster-Arbeitsvertrag und -Nachweisschreiben



Im Juni 2022 hat der Bundestag das Gesetz zur Umsetzung der EU-Richtlinie über transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen in der Europäischen Union verabschiedet. Das Gesetz ist zum 1. August 2022 in Kraft getreten und bringt zahlreiche arbeitsrechtliche Änderungen mit sich, die von großer Bedeutung für die Praxis sind.

Beispielsweise wurden den Arbeitgebern durch eine Anpassung des Nachweisgesetzes (NachweisG) neue Dokumentationspflichten auferlegt. Bestimmte Informationen über das Arbeitsverhältnis müssen künftig zwingend entweder im Arbeitsvertrag oder in einem separaten „Nachweisschreiben“ schriftlich festgehalten werden.

Dies ist beim Abschluss neuer Arbeitsverträge und der Änderung von „Alt-Verträgen“ dringend zu beachten, da sonst ein Bußgeld von bis zu 2.000 € je Einzelfall droht.

Im Fachausschuss für Betriebswirtschaftliche Fragen (FA-BWF) wurden vor dem Hintergrund der Gesetzesänderungen mehrere Hilfestellungen für die BHE-Mitglieder entwickelt:

- Info-Papier zum neuen NachweisG
- Muster-Arbeitsvertrag für Voll- und Teilzeitkräfte (unbefristet)
- Muster-Nachweisschreiben gemäß neuem NachweisG
- Übersicht der Aushändigungsfristen.



Die vorgenannten Dokumente können Sie auf der BHE-Homepage unter www.bhe.de/fachthemen/betriebswirtschaft/vertraege (Login erforderlich) herunterladen.

Sicherheits-Plattform für Fernzugriff – Rahmenabkommen für Mitglieder

Durch den Fernzugriff lassen sich mögliche Probleme feststellen bzw. eingrenzen, wodurch Servicetechniker wesentlich effektiver eingesetzt und Servicezeiten verringert werden können, da nicht mehr in jedem Fall ein Einsatz vor Ort notwendig ist.

BHE-Mitglieder erhalten seit Neuestem zu speziellen Konditionen Zugang zu einer Sicherheitsplattform für den Fernzugriff auf Übertragungs-

einrichtungen (ÜE) sowie Gefahrenmeldeanlagen (GMA).

Die Secure Plattform stellt eine sichere Verbindung zwischen dem Service-PC beim Errichterunternehmen und den angebotenen sicherheitstechnischen Gewerken im zu schützenden Objekt her. Als Basisdienst bietet die Plattform, die auch an das BHE-Sicherheitsnetzwerk angeschlossen ist, eine sichere Verbindung für alle Remote Services, bei-

spielsweise Diagnose und Bedienungsunterstützung.

Darüber hinaus lassen sich flexibel weitere Dienste, wie z.B. Monitoring verschiedener Alarmsysteme, realisieren. ■



Nähere Informationen zum Rahmenabkommen finden Sie unter: <https://www.bhe.de/rahmenabkommen> (Login erforderlich).

Herbst-Konjunktur-Umfrage spiegelt aktuelle Krisen-Situation wider



Laut der Herbst-Konjunktur-Umfrage des BHE hat sich die leicht rückläufige Entwicklung im Sicherheitsmarkt weiter fortgesetzt. Die aktuelle Geschäftslage bewerten die Fachfirmen im Vergleich zur ersten Jahreshälfte (2,10) zwar noch mit 2,15 auf der Schulnotenskala. Der Blick auf die einzelnen Kundengruppen zeigt jedoch die derzeit angespannte und krisenbehaftete Situation.

Demnach verzeichnen der Privatsektor mit der Note 3,04 (April 2022: 2,77) und der gewerbliche Bereich mit der Note 2,33 (April 2022: 2,12) das drittschlechteste Ergebnis seit Beginn der Erhebungen. Nur zu Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 (privat: 3,10; gewerblich: 2,41) sowie bei der ersten Umfrage im Frühjahr 2010 (privat: 3,07; gewerblich: 2,56) fiel die Bewertung in diesen beiden Kundengruppen

noch negativer aus.

Nachdem sich die Geschäftslage bei den Behörden seit Herbst 2020 stetig verbessert und im Frühjahr 2022 das zweitbeste Ergebnis erreicht hatte (2,41), ist auch dieser Bereich aktuell mit einem Wert von 2,55 deutlich rückläufig.

In den einzelnen Fachsparten werden zum Teil erhebliche Einbrüche gemeldet. Den stärksten Rückgang verzeichnet die Zutrittssteuerung vom Allzeithoch im Frühjahr 2022 (1,59) auf einen Wert von 2,20. Die Einbruchmeldeanlagen haben sich ebenfalls verschlechtert: sie fallen von der Note 2,24 auf 2,47. Weitere, jedoch weniger stark ausgeprägte, Einbußen machten die Brandmeldeanlagen (1,90 auf 2,04) und die Sprachalarmierung (2,18 auf 2,39).

Kaum verändert hat sich die Lage in der Videosicherheit mit einem Wert von 2,34 (Frühjahr 2022: Note 2,38) und den Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (2,08 gegenüber 2,09).

Einen Aufschwung gab es laut Umfrage-Ergebnissen in der me-

chanischen Sicherungstechnik, die sich von 2,86 auf 2,20 verbessert hat und bei der Perimetersicherheit, welche die Note 2,00 erzielt (gegenüber 2,50 vom April 2022).

Die Ergebnisse der Konjunktur-Umfrage verdeutlichen, dass auch die Sicherheitsbranche mit der derzeitigen Krisensituation (allgemeine Inflation, hohe Energiepreise, Personalknappheit, Lieferschwierigkeiten usw.) zu kämpfen hat. Entsprechend zurückhaltend bewerten die Fachfirmen die künftige Geschäftslage mit der Note 2,45. Der aktuelle Blick in die Zukunft fällt somit kaum optimistischer aus als zu Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 (Note 2,47).

In Folge dessen ist auch die Zahl der Unternehmen, die neue Mitarbeiter einstellen möchten, im Vergleich zur Frühjahrs-Umfrage um 4 Prozentpunkte auf 57 Prozent gesunken. 42 Prozent der Betriebe möchten ihre Mitarbeiter halten (Vergleich Frühjahr 2022: 37 Prozent) und nur 1 Prozent denkt an Personalabbau. ■

Käufer gesucht

Gut eingeführter, mittelständischer Errichter im Großraum Rhein-Main sucht einen Nachfolger. Die Schwerpunkte des langjährig im Sicherheitsmarkt tätigen Unterneh-

mens sind Einbruch-, Brandmelde- und Videoanlagen. Die Kundenstruktur umfasst Gewerbebetriebe und Privatkunden. Die hohe Zahl an Instandhaltungsverträgen si-

chert die langfristigen Kundenbeziehungen. Auf entsprechenden Wunsch steht der Geschäftsführer noch für einen gewissen Zeitraum zur Verfügung. ■



Interessenten wenden sich bitte direkt an den BHE-Geschäftsführer Herrn Dr. Urban Brauer.

Einbruchschutz-Studie: Mehr Vertrauen gegenüber Experten nötig

Die Initiative für aktiven Einbruchschutz „Nicht bei mir!“ hat erstmals eine Studie zum Vorsorgeverhalten von Eigenheimbesitzern gegen Einbrüche durchgeführt.

Ein zentrales Ergebnis der Studie: Über die Hälfte der Befragten haben sich noch nie bei einem Experten zum Thema Einbruchschutz informiert.

Als häufigste Gründe gegen eine professionelle Beratung wurden mehrheitlich die Kosten und fehlendes Vertrauen in Experten sowie mangelnde Informationen zu Fachfirmen angegeben.

Seit über 15 Jahren bietet die Initiative „Nicht bei mir!“ Beratung zum Thema Einbruchschutz, auch durch die deutschlandweite Vermittlung von Experten. Durch gezielte Medienarbeit und Online-Kommunikation unterstützt die Initiative ihre Partner dabei, Vertrauen in die Expertise der Fachfirmen zu stärken.

Die Studie untersuchte das Präventionsverhalten von 2.500 Hausbesitzern in Deutschland. Über die Hälfte der Befragten gab an, sich keine Sorgen zu machen, dass jemand in ihr Haus einbrechen könnte. Dabei ist zu beobachten, dass die Sorge in der Stadt höher ist als im ländlichen Raum.

Über die Hälfte der Befragten haben sich noch nie bei Fachunternehmen informiert

Interessant ist die Erkenntnis, dass selbst die Befragten, die eher Sorge vor einem Einbruch haben, sich noch nie bei einem Fachunternehmen zu effektiven Einbruchschutzmaßnahmen informiert haben. Als Gründe gegen eine Beratung, gaben die Befragten hohe Kosten (44 %), fehlendes Vertrauen (20 %) sowie mangelnde Informationen zu Fachfirmen (13 %) an.

Eine Initiative für mehr Vertrauen und ein besseres Informationsangebot

Die Initiative für aktiven Einbruchschutz „Nicht bei mir!“ informiert seit 2004 durch Medienarbeit und eine herstellerneutrale Aufklärungskampagne rund um das Thema Einbruchschutz. Das Herzstück der Initiative aber bilden die knapp 400 Fachpartner. Über eine interaktive Suchfunktion auf der Website können interessierte Bürger einen qualifizierten Fachbetrieb in ihrer Nähe finden und direkt Kontakt aufnehmen.

Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass es aber auch noch Aufholbedarf gibt. Durch gezielte Kommunikationsarbeit sollen Bürger darin bestärkt werden, sich auf die Beratung eines Sicherheitsexperten zu verlassen. Durch die Fachpartnersuche auf der Website wird der Zugang zu einer Beratung erleichtert. So werden Schritt für Schritt die Gründe, die gegen eine Beratung laut der Umfrage sprechen, abgebaut. ■

Was spricht Ihrer Meinung nach gegen eine Beratung und Umsetzung von Einbruchschutz durch einen Experten?



Fachpartner der Initiative werden

Werden auch Sie Teil des Netzwerks! Für mehr Informationen oder einen Fachpartnerantrag wenden Sie sich bitte an die BHE-Geschäftsstelle oder direkt an „Nicht bei mir!“

<https://www.nicht-bei-mir.de/fuer-fachberater>

Perimeter Protection 2023 – kostenlose Eintrittskarten

Vom 17. bis 19. Januar 2023 findet in den Hallen 1 und 2 des Messezentrums Nürnberg die Perimeter Protection statt, die internationale Fachmesse für Perimeterschutz, Zauntechnik und Gebäudesicherheit. Auf der Perimeter Protection finden Sie das gesamte Angebotsspektrum an mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten.

Auf dem BHE-Stand 1-226 können sich Messebesucher u.a. ausführlich über die BHE-Aktivitäten im Bereich Perimetersicherheit, das

BHE-Zertifikat, die BHE-Publikationen und die Arbeit des Fachausschusses Perimeter informieren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Zum Besuch der Perimeter Protection stellen wir Ihnen gerne Gratis-Eintrittskarten zur Verfügung: einfach unter www.perimeter-protection.de/gutschein mit dem E-Code BHEPP23 registrieren und ein elektronisches Ticket erhalten.

Das begleitende Fachforum liefert an allen drei Messetagen



wertvolle Tipps und Erfahrungen renommierter Branchenexperten. Informieren Sie sich in den kostenlosen Vorträgen über die aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Perimeter-Schutz, Zauntechnik, Gebäudesicherheit und unbemannte Technologien.

Infos unter www.perimeter-protection.de/kongress. ■



Alle Informationen finden Sie kompakt unter: www.perimeter-protection.de.



NETZWERKE
SCHÜTZEN
NETZWERKE

www.allianz-fuer-cybersicherheit.de
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Mit seinem Bericht zur Lage der IT-Sicherheit in Deutschland legt das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) – die Cyber-Sicherheitsbehörde des Bundes – jährlich einen Überblick über die Cyber-Gefahren vor. Der Ende Oktober 2022 veröffentlichte Bericht beschreibt und analysiert die aktuelle IT-Sicherheitslage, auch anhand konkreter Beispiele und Vorfälle. Daraus abgeleitet werden Angebote und Lösungsansätze des BSI zur

IT-Sicherheit in Deutschland 2022 – die Lage spitzt sich zu

Verbesserung der IT-Sicherheit in Deutschland vorgestellt. Insgesamt spitzte sich im Berichtszeitraum die bereits angespannte Lage weiter zu. Die Bedrohung im Cyber-Raum ist so hoch wie nie, hinzu kommen einzelne Cyber-Angriffe im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine. Besonders für Unternehmen ist Ransomware (Schadprogramme, die den Zugriff auf Daten und Systeme einschränken/verhindern und diese Ressourcen nur gegen Zahlung eines Lösegeldes wieder freigeben) eine der größten Gefahren. Die Angriffs- und Erpres-

sungsmethoden im Cyber-Raum werden immer vielfältiger. Auch die Zahl der Schwachstellen in Software-Produkten, von denen 13 Prozent als kritisch eingestuft wurden, ist weiter gestiegen. Laut BSI verdeutlichen die zahlreichen IT-Sicherheitsvorfälle, bspw. Ransomware-Angriffe bei IT-Dienstleistern, Kommunen und Unternehmen, Überlast-Angriffe (DDoS) auf Internetdienste oder auch APT-Angriffe (Netzwerkangriffe zur Manipulation oder Informationsbeschaffung), wie wichtig IT-Sicherheit für eine sichere Digitalisierung ist. ■



Den vollständigen Lagebericht finden Sie auf der BSI-Homepage.

DSGVO

Datenschutz-Vorschriften – Umsetzungshilfen

Obwohl die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) schon seit vier Jahren gilt, besteht in vielen Unternehmen immer noch Nachholbedarf bei der Erfüllung der entsprechenden Anforderungen. Verstöße können drastische Bußgelder nach sich ziehen, auch für kleine und mittelständische Betriebe.

Praktische Hilfestellung bietet das BHE-Datenschutz-System, das

speziell zur Unterstützung der BHE-Mitglieder entwickelt wurde. Das zentrale Element ist eine browserbasierte Bearbeitungssoftware mit praktischen Vorlagen und hilfreichen Tipps. Sie enthält Erläuterungen, Muster, Beispiele und Checklisten zu allen wichtigen Themen des Datenschutzes.

Die Hilfen sind auf kleine und mittlere Unternehmen der Sicher-

heitsbranche zugeschnitten und können von den Firmen selbstständig bearbeitet werden. Eigene Dokumente können direkt im System gepflegt und revisions-sicher gespeichert werden. Durch das System sparen Sie Zeit und Aufwand, denn zu allen Themen, die von Ihnen bearbeitet werden müssen, finden Sie in der Software entsprechende Erläuterungen und Muster. ■



Infos zum BHE-Datenschutz-System finden Sie unter www.bhe.de/fachthemen/datenschutz/bhe-datenschutz-system. Bei Fragen hilft Ihnen Frau Silke Günther gerne weiter: s.guenther@bhe.de.

BHE-Kalibrierservice



Gemäß DIN EN ISO 9001 müssen Errichterbetriebe für qualitätsrelevante Aufgaben, z.B. Wartung und Instandhaltung von Netzgeräten, kalibrierte Messgeräte einsetzen. Da die regelmäßige Kalibrierung von digitalen Multimetern für Errichter mit einem hohem Auf-

wand oder (bei externer Kalibrierung) mit hohen Zusatzkosten verbunden ist, bietet die BHE-Qualitätsmanagement-GmbH den BHE-Mitgliedern einen kostengünstigen Kalibrierservice an.

Sie können dabei aus folgenden Varianten wählen:

■ Verkauf neuer, eingeschränkt kalibrierter Messgeräte

(Uni Trend UT 139B, HT Instruments HT 62, Benning MM 5-2) oder Milliampere-Stromzangen-Multimeter Benning CM 11

■ Kalibrierung Ihrer firmeneigenen Messgeräte

hierbei senden Sie Ihr Messgerät zur BHE-QM-GmbH, nach erfolgter Kalibrierung wird ein Kalibrierzeugnis ausgestellt und das Gerät an Sie zurückgeschickt.

Bei der Kalibrierung durch den BHE werden die Bereiche kalibriert, die für die Sicherheitstechnik notwendig sind (eingeschränkte Kalibrierung).

Hierbei werden die Vorgaben der VdS Schadenverhütung GmbH in den Bereichen Gleichstromstärke, Gleichspannung und elektrischer Widerstand eingehalten. ■



Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.bhe-qm.de/leistungen/bhe-kalibrierservice>. Bitte senden Sie Ihre Bestellung an Herrn Nikolay Hirsekorn (n.hirsekorn@bhe.de).



Termine

BHE-Allgemein

18.04.2023:	Hersteller-Meeting	Fulda
19./20.04.2023:	BHE-Fachkongress „Brandschutz“	Fulda
12.05.2023:	BHE-Mitgliederversammlung 2023	Hamburg

BHE-Fachausschüsse

31.01.2023:	IT	Fulda
01.02.2023:	Videosicherheit	Fulda
07.02.2023:	Türen	Dortmund
08.02.2023:	Zutritt	Dortmund
28.02.2023:	Perimeter	Hünfeld
02.03.2023:	Betriebswirtschaftliche Fragen	N.N.
07.03.2023:	Übertragungstechnik	Hünfeld
08.03.2023:	NSL	Hünfeld
15.03.2023:	Einbruchschutz	Gießen
28.03.2023:	Sicherheitsbeleuchtung	Ense
24.04.2023:	Sprachalarm	Erlangen
25.04.2023:	Brandmeldetechnik	Erlangen
10.05.2023:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	N.N.
12.09.2023:	Perimeter	Fulda
13.09.2023:	IT	Fulda
14.09.2023:	Videosicherheit	Fulda
26.09.2023:	Türen	Hünfeld
27.09.2023:	Zutritt	Hünfeld
25.10.2023:	Einbruchschutz	Künzell
26.10.2023:	Planer	Künzell
06.11.2023:	Sprachalarm	Fulda
07.11.2023:	Brandmeldetechnik	Fulda
14.11.2023:	NSL	Fulda
15.11.2023:	Übertragungstechnik	Fulda
21.11.2023:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Hünfeld

Herzlich Willkommen

BHE

**Wir begrüßen unsere
neuen Mitglieder im BHE!**

Errichter:

Elektro Franke GmbH
29223 Celle

Rudolf Strasser GmbH
85250 Altomünster

Sicherheitstechnik Carsten Schwarz
08525 Plauen

Bahlcke & Partner GbR
23966 Wismar

Ruddek Sicherheitstechnik e.K.
45663 Recklinghausen

BST Gebäudetechnik GmbH
53127 Bonn

SECARE GmbH
82362 Weilheim

Bodenthien Elektrotechnik
24782 Büdelsdorf

SOLUM Facility Management GmbH
53757 Sankt Augustin

Bellphone GmbH & Co. KG
52070 Aachen

zörb acustic GmbH
35440 Linden

Hersteller:

Comelit Group S.p.A. Deutschland
41516 Grevenbroich

Ihr Wissensvorsprung im Sicherheitsmarkt - profitieren Sie vom BHE-Netzwerk

Vielen BHE-Mitgliedern ist der Informations- und Wissensaustausch innerhalb des Verbandes besonders wichtig. Die BHE-Fachausschüsse sind der ideale Weg, stets über Neuigkeiten auf dem Laufenden zu bleiben, sich über aktuelle Themen oder Probleme auszutauschen und passende Hilfestellung zu erhalten. Profitieren auch Sie vom partnerschaftlichen und kollegialen Austausch mit Experten.



Die Fachausschüsse stehen allen Mitgliedern offen und freuen sich über Ihre (unverbindliche) Teilnahme. Infos unter www.bhe.de oder info@bhe.de.

Herzlichen Glückwunsch

an unser Mitgliedsunternehmen

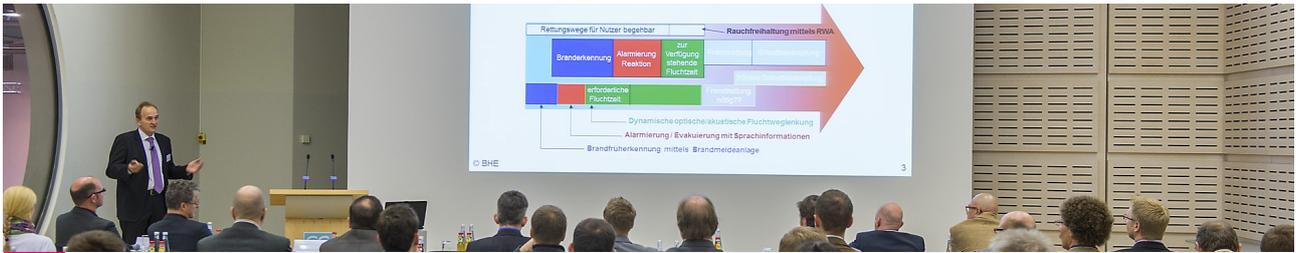
Felix Sicherheitstechnik GmbH, 77880 Sasbach
zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum

Frohe Weihnachten

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage sowie beste Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2023.





i Aus- und Weiterbildung: BHE-Fachseminare und -webinare

18.01.2023:	Fachkraft für Rufanlagen nach DIN VDE 0834	Hünfeld
24.01.2023:	Brandmeldeanlagen - Auffrischungsseminar	Hünfeld
25./26.01.2023:	Brandmeldeanlagen - Grundlagen	Hünfeld
01.02.2023:	Aktuelle Normen- und Vorschriftenänderungen BMA: DIN VDE 0833-2, MVV-TB und MLAR	Hünfeld
02.02.2023:	Brandwarnanlagen nach VDE V 0826-2	Hünfeld
06./07.02.2023:	Normgerechte Videosicherheitssysteme nach DIN EN 62676	Hünfeld
09./10.02.2023:	Zutrittssteuerung und Identifikationsmanagement	Dortmund
14./15.02.2023:	Vorbereitung zur Prüfung der hauptverantwortlichen VdS-Fachkraft Video	Fulda
16./17.02.2023:	Feststelanlagen inkl. Berechtigung zur Erstinbetriebnahme mit herstelleregebundener Autorisierung	Fulda
22./23.02.2023:	Einbruchmeldeanlagen - Grundlagen	Fulda-Künzell
01./02.03.2023:	Perimetersicherung	Hünfeld
07./08.03.2023:	Grundlagen Netzwerktechnik für die Sicherheitsbranche	Fulda
07.-09.03.2023:	Vorbereitung zur Prüfung der hauptverantwortlichen Fachkraft nach DIN 14675/SAA	Mettmann
09.03.2023:	Workshop Instandhaltung Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Hünfeld
14.03.2023:	Einbruchmeldeanlagen - Auffrischung (VDE 0833, VdS 2311)	Gießen
14.-16.03.2023:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen mit Prüfung	Wetzlar
16.03.2023:	Q-Trainerausbildung für die geprüfte Fachkraft Rauchwarnmelder	Gießen
16.03.2023:	Sicherheitstechnik im IP-Netzwerk - Aufbau-seminar	Gießen
17.03.2023:	Beschwerdebearbeitung - Professionelles Vorgehen als Chance zur Kundenbindung	Webinar
21.03.2023:	Fachkundiger für Notausgänge und Fluchtwegsicherungen	Hünfeld
22.03.2023:	Fachkundiger für die Instandhaltung von Feststelanlagen an Feuerschutzabschlüssen	Hünfeld
23.03.2023:	Fachkundiger für die Instandhaltung von Rauch- und Feuerschutztüren	Hünfeld
24.03.2023:	Telefonisches Mahnwesen - so kommen Sie an Ihr Geld und Ihr Kunde bleibt Ihr Kunde!	Webinar
28.03.2023:	So verkaufen Profis auch in Zukunft erfolgreich	Hünfeld
29.03.2023:	Zugangs- und Zutrittssteuerung: Grundlagen und Systeme zur Personenidentifikation	Ratingen
29.03.2023:	Professionelles Verhalten als Servicetechniker	Hünfeld
29.03.2023:	Fachkundiger für Sicherheitsbeleuchtung und dynamische Sicherheitsleitsysteme	Ense
30.03.2023:	Planung und Projektierung von Sicherheitsbeleuchtungsanlagen	Ense
25.04.2023:	Sprachalarmierung: Planung/Projektierung nach aktueller DIN VDE 0833-4: 2014-10	Hünfeld
26.04.2023:	Sprachalarmierung in der Praxis: Messung der Sprachverständlichkeit (STIPA)	Hünfeld
26./27.04.2023:	Brandmeldeanlagen - Grundlagen	Fulda
27.04.2023:	Brandmeldekonzept nach DIN 14675 - rechtssichere Umsetzung in die Praxis	Fulda
28.04.2023:	Bauvergaberecht nach VOB/A	Webinar

Weitere Termine und Details zu den Veranstaltungen finden Sie stets aktuell unter www.bhe.de/seminare



Impressum: Die Verbandszeitschrift BHE-Aktuell erscheint drei- bis viermal jährlich. Sie wird kostenlos abgegeben. Der Inhalt wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beruht auf Informationen, die als verlässlich gelten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Redaktion: Dr. U. Brauer, Feldstr. 28, 66904 Brücken, Tel: 06386 9214-0, Stefan Berger, Köln, Tel: 0221 6060100

Druck: Druckerei Kerker, Kaiserslautern